

Bonn

Bürgerhaushalt mit hoher Beteiligung

[22.03.2011] Die Stadt Bonn hat den Zwischenbericht zur Auswertung des webbasierten Bürgerhaushaltsverfahrens veröffentlicht. Demnach kann die Stadt insbesondere mit der Beteiligungsaktivität zufrieden sein.

Der vor vier Wochen beendete Online-Bürgerhaushalt der Stadt Bonn hat verglichen mit anderen Beteiligungsverfahren und bezogen auf die Einwohnerzahlen bei der Beteiligungsaktivität einen europäischen Spitzenwert erreicht. Dies geht aus ersten Auswertungen der Stadtverwaltung hervor. Insgesamt haben sich demnach mehr als 12.000 Bürger auf der Plattform „Bonn packt's an“ registriert, was rund 4 Prozent der Bonner Bevölkerung entspricht. Wie die Stadt mitteilt, lag die Anzahl der aktiven Teilnehmer bei vergleichbaren Verfahren, wie etwa den Bürgerhaushalten in Essen oder Solingen, bei 0,7 beziehungsweise 2,4 Prozent. Auch was die Besucherzahlen auf der Website angeht, habe man im Vergleich zu anderen Projekten mit 60 Prozent den höchsten bislang gemessenen Wert erreicht. Im Rahmen des Zwischenberichts zum Bonner Bürgerhaushalt wurden neben 109 Verwaltungs- und Diskussionsvorschlägen auch 109 Bürgervorschläge ausgewertet. Insgesamt hatten die Teilnehmer knapp 1.500 Vorschläge zum Haushalt eingebracht. Nach Angaben der Stadt werden die Top 50 der Bürgervorschläge nun mit Stellungnahmen der Verwaltung versehen in die Haushaltsberatungen der Fachgremien eingehen. Eine Rückmeldung, ob und wie die Vorschläge umgesetzt werden, erhalten die Teilnehmer in Form eines Rechenschaftsberichtes, der ebenfalls online veröffentlicht werden soll.

(bs)

Stichwörter: E-Partizipation, Bonn, Bürgerhaushalte, Bürgerbeteiligung, E-Partizipation